



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

13/SN-198/ME 1 von 2
A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920 757/1-II/A/6/85

Präsidium des Nationalrates

1017 W i e n

Betreff:	57
Zl:	85
Datum:	11. NOV. 1985
Verteilt:	18. NOV. 1985 <u>Römer</u>

Wasserbauer

Sachbearbeiter
MEINDL

Klappe/Dw
2464

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines zweiten Kunst- und
Kulturgutbereinigungsgesetzes;
Begutachtungsverfahren

In der Anlage wird die ho. Stellungnahme zum Entwurf für
ein 2. Kunst- und Kulturgutbereinigungsgesetz übermittelt.

Beilage

8. November 1985
Für den Bundeskanzler:
DUBA

F.d R.d.A.:
Quad



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 66 15/0
Fernschreib-Nr. 1370-900
DVR: 0000019

GZ 920 757/1-II/A/6/85

Bundesministerium für Finanzen

1010 W i e n

L

Sachbearbeiter
MEINDL

Klappe/Dw
2464

Ihre GZ/vom

Betrifft: Entwurf eines zweiten Kunst- und Kulturgutbereinigungsgesetzes; Begutachtungsverfahren

Zu dem mit do. GZ 600 607/7-I/6/85 vom 30. September 1985 übermittelten Entwurf für ein 2. Kunst- und Kulturgutbereinigungsgesetz teilt das Bundeskanzleramt - Sektion II mit, daß gegen den vorliegenden Entwurf keine Bedenken aus der Sicht des Dienst- und Besoldungsrechtes bestehen.

Dieser Gesetzesentwurf sollte zu keinen stellenplanwirksamen Planstellenvermehrungen führen, da ein kurzfristig eingetretener Personalmehrbedarf bei allen betroffenen Bereichen ressortintern durch organisatorische Maßnahmen lösbar sein müßte.

Unter einem werden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme an das Präsidium des Nationalrates übermittelt.

8. November 1985
Für den Bundeskanzler:
DUBA

F.d.R.d.A.:

Quadr